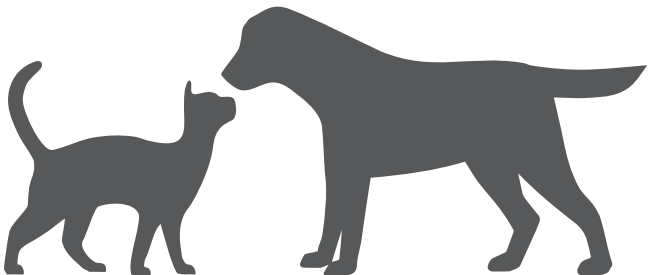
Die wichtigsten Unterschiede

von XANTARA-Naturmenüs gegenüber herkömmlicher Tiernahrung

	Herkömmliche Trockennahrung/Dosennahrung	XANTARA Naturmenüs
Fleischanteil	Meistens mind. **4%-8%** vom z.B. Rind, d.h. es sind auch nur die genannten Mengen im Futter enthalten. Erlaubt ist dabei (lt. Deutschem Lebensmittelgesetz): Häute, Fette, Wolle, Hufe, Klauen, Hörner, Blut, Federn, Schlachtabfälle, Drüsensekrete, Hormone aus Fruchtblasen, Knochen, Tiermehle.	Knapp **70%** saftiges Fleisch und Innereien. Verwendetes Fleisch kommt fast ausschließlich von umliegenden Bauernhöfen. Die Produktionsstätte ist TÜV Nord und IFS zertifiziert und unterliegt strengsten veterinärmedizinischen Kontrollen. Keine Verwendung von Tiermehlen.
Rohproteine	Hoher pflanzlicher Anteil, da wenig Fleisch. (minderwertig, da nur 20%-35% verwertbar)	**Viele hochwertige Proteine,** da tierisch (hohe Verwertbarkeit von ca. 70% – 90%)
Füllstoffe	Oft Soja- oder Maismehl (problematisch, da häufiger Allergieauslöser), bis hin zu Sägemehl ist alles erlaubt.	• **Keine Füllstoffe!** • **Keine Sojamehle!** • **Keine Pflanzen- und Getreidemehle!** • **Kein Tiermehl**
Konservierungsstoffe	Chemische: BHA, BHT, Ethoxyquin Problem: Töten Bakterien, auch Darmbakterien, Sterilisation (Zerstörung von Nährstoffen, besonders Vitaminen), Zucker.	**Keine chemischen Konservierungsstoffe!**
Vitamine	Beimischung hoch dosierter künstlicher Vitamine. Da die Deklaration auf mg bzw. i.E. genau angegeben wird. z.B. Vit.E: 15000 i.E/kg – sind es immer synthetische, also chemische Vitamine, die Allergien auslösen können und Stoffwechselerkrankungen begünstigen.	Ausschließlich **natürliche Vitamine** aus hochwertigen Nahrungsbestandteilen, Gemüse, Kräutern und kaltgepressten wertvollen Ölen.
EU/EG Zusatzstoffe	Chemische Antioxidantien, Emulgatoren, Stabilisatoren, chemische **Farb-, Aroma und Konservierungsstoffe** Geschmacksverstärker.	**Nur natürliche Zutaten** **Keine Farb-, Aroma und Konservierungsstoffe** **Keine Geschmacksverstärker**
Feuchtigkeit	Trockenfutter enthält meist nur noch eine Restfeuchte von max. 10%. Hunde und Katzen benötigen aber 70% -80%! Diese Differenz können die Tiere definitiv nicht mit Trinken ausgleichen. Dadurch entstehen u.a. häufig Nierenerkrankungen.	Zwischen **70%–86%,** das ist kein Wasser, sondern die physiologisch in den Zellen von Fleisch, Gemüse, Reis etc. enthaltene Feuchtigkeit. (mit allen natürlichen, gelösten Mineralien, Elektrolyten, etc.

Besonderheiten bei XANTARA:
- Kalte Abfüllung, vitaminschonende Garung
- IFS (Internationaler Food Standard) zertifizierte Produktion
- Keine synthetischen Vitamine